

Ohne Erfolgsgarantie

Beitrag von „Atalantia“ vom 16. September 2025, 17:24

Nachdem ich ja jetzt Rechenleistung ohne Ende habe, stellt sich die Frage ob man da nicht schon fast ethisch verpflichtet ist, sie in ein wissenschaftliches Projekt zu investieren. Ich kann mich erinnern als ich 2002 in einem Apple-Shop oder besser Computershop der auch Apple verkaufte gearbeitet hatte, (Hardware Reparatur) hatten wir alle SETI am laufen. Es war ein Computershop der Universität.

Ich habe jetzt mal wieder reingeschaut und da sind einige Projekte mit Cloud-computing entstanden:

<https://boinc.berkeley.edu/projects.php>

Mathematik, Astronomie, Chemie, Medizin... von allem ist etwas dabei.

Einerseits denke ich, wenn ich schon nicht forsche, wäre es vielleicht gut wenn wenigstens mein Computer ein wenig forscht. Andererseits denke ich, warum soll ich meine Chips braten für Projekte die mir nix nützen. Medizin z.B. Da muss ich einfach anmerken, dass wenn da noch mehr Krankheiten ausgerottet werden, das Problem mit der Überbevölkerung auch nicht gelöst wird. Oder SETI. Wenn wir da ein neues WOW Signal entdecken, was nützt das mir oder der Menschheit?

Crypto mining wäre auch ein Thema aber die Konkurrenz ist gross und es verbratet viel Energie ohne Erfolgsgarantie.

Würde gern mal hören ob Ihr da was macht und wie Ihr darüber denkt.